

Zwischen Braunau und Glonn



's Bairer Gmoabladi





Unsere Ware. Dein Haus.



Für Bauherren und Heimwerker: Bei uns gibt es Baustoffe, die **Ihr Zuhause** noch lebenswerter machen. In **überzeugender Qualität**. Mit **fachkundiger Beratung**. Ganz nah. Bei Ihrer Raiffeisen Ebersberg.

Raiffeisen Ware Aßling

Rosenheimer Str. 41, 85617 Aßling
Tel. 08092 8584-0 Fax 08092 8584-20

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 07.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 08.00 - 12.00 Uhr

Raiffeisen Ware Glonn

Bahnhofstr. 6, 85625 Glonn
Tel. 08093 9037-0 Fax 08093 9037-20

www.raiffeisen-ebersberg.de



Inhaltsverzeichnis

Grußwort und Aktuelles.....	5
Geschichtlicher Rückblick	6
Berichte aus dem Gemeinderat	8
Informationen.....	17
Bairer Kinderhaus.....	20
Bairer Schule.....	23
Kuratie Berganger.....	24
Kinder- und Jugendverein Bayern.....	30
Katholische Frauengemeinschaft Bayern	32
Kath. Landvolkbewegung Bayern/Glonn	34
Bairer Dirndl.....	41
Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger.....	42
Bergangerer Schnoiza	45
Chor "undique"	46
Sportverein SV Bayern 70.....	48
Die Gemeinde gratuliert!	51



Gleich zum Experten

Fahrzeug-Reparatur

- Schnelle und sichere Fehlerdiagnose
- Mechanik und Elektronik
- Fachgerechte, günstige Instandsetzung
- Ersatzteile in Erstausrüstungsqualität

Bosch Service – mit Know-how des Autozulieferers Nr. 1

Firma

Michael Eierstock GmbH
Glonner Str. 25
85625 Antholing
Tel. 08093 - 5681



Bosch Car Service
...alles, gut, günstig.



www.bosch-service.com



Grußwort und Aktuelles

Liebe Bairer Bürgerinnen und Bürger,
während ich diese Zeilen an Sie schreibe, sitze ich an einem schönen Herbstmorgen in der Gemeindeganzlei. Kurzenschlossen möchte ich Sie mit dem Titelbild der 102. Ausgabe des Gmoabladls an der wunderbaren Aussicht von Kulbing aus teilhaben lassen.



Mittlerweile bin ich seit fünf Monaten im Amt und mit der Fertigstellung der neuen Ortsdurchfahrt Kulbing konnten wir das erste große Projekt in dieser Zeit positiv abschließen.

Nachdem der Regenwasser-Ableitungskanal an der Schule Antholing nun im Bau ist, können wir endlich die Sanierung der Turnhalle angehen. Der alte Boden wurde ja bereits vor Längerem komplett rausgerissen und entsorgt und der feuchte Putz im Sockelbereich abgeschlagen. Ziel wäre, das bis Frühjahr 2019 der neue Bodenaufbau fertig ist und dann die Halle wieder für die Schule und unsere Vereine zur Verfügung steht.

Derzeit beschäftigen wir uns schon mit den Vorplanungen für das neue Rathaus und den Bauhof in Kulbing. Bevor wir ins Detail gehen, muss als erstes eine Bauleitplanung im Außenbereich auf den Weg gebracht werden, es gibt die Möglichkeit eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes oder eines Sonder-Bauvorhabens. Die benötigten Flächen für die Erweiterung und die Grenzbegradigung des Grundstücks konnten durch die Gemeinde bereits erworben werden. In einem kleinen Gremium (Bauausschuss) das aus Mitgliedern des Gemeinderats und Altbürgermeister Sepp Zistl besteht, machen wir Vorausplanungen, wobei jeder seine Gedanken und Vorstellungen einbringen kann, ehe dann ein Architekten-Büro miteinbezogen wird. Zukünftig werden Sie zu diesem Thema dann öfter hier was lesen.

Für das restliche Jahr wünsche ich Ihnen noch alles Gute, und dass Sie all Ihre geplanten Vorhaben noch umsetzen können.

Martin Riedl
1. Bürgermeister

Geschichtlicher Rückblick

Vor 40 Jahren:

Gemeinde Baiern tritt der Verwaltungsgemeinschaft Glonn bei

Der Vorläufer der Gemeinde Baiern war die vor etwa 600 Jahren gebildete Hauptmannschaft Baiern. Als eigentliche Geburtsstunde unserer Gemeinde zählt das Gemeindeedikt von 1808, wo für den „Steuer Distrikt Bayern“ die Grenzen festgelegt wurden. (Chronik Seite 68). Seitdem entwickelte sich die Gemeinde Baiern, wie auch die anderen Städte und Gemeinden unseres Freistaates. Viele Politiker verloren wegen dieser Vielfalt den Überblick und sahen in der mangelnden Effektivität ein Hemmnis für die wirtschaftliche Entwicklung Bayerns.

Bereits seit 1967 gab es parteiübergreifend im Landtag die Forderung nach einer Reform der Kreise und Gemeinden; drei Jahre später wurde diese dann Gesetz. Die Merk-Reform, benannt nach dem damaligen Innenminister Bruno Merk, sah eine drastische Reduzierung der Zahl der Verwaltungseinheiten vor. Gab es 1972 noch 143 Landkreise, 48 kreisfreie Städte und 6962 Gemeinden, blieben nach der Reform noch 71 Landkreise, 23 kreisfreie Städte und 2051 kreisangehörige Gemeinden oder Städte übrig. Im Landkreis Ebersberg sank die Zahl der Gemeinden von 29 vor der Reform auf danach noch 21.

Die Gemeindegebietsreform sollte eine effizientere Verwaltung, Kosteneinsparung, Steigerung der Leistungskraft der Kommunen und Verbesserung der Infrastruktur schaffen, was letztlich auch die positive wirtschaftliche Entwicklung Bayerns fördern sollte. Darüber hinaus sollten mehr als zwei Drittel der bayerischen Gemeinden ihre Selbstständigkeit verlieren und entweder eingemeindet oder in größere Verwaltungsgemeinschaften gezwängt werden.

Der Verlust der Selbstständigkeit stieß in den betroffenen Gemeinden oft auf hartnäckigen Widerstand. Der Verlust der "Bürgernähe" aufgrund der Neugliederung bei Eingemeindungen sowie die Verringerung der bürgerschaftlichen Mitwirkung waren ernstzunehmende Argumente. Diese Gefahr erkannte Landrat Hermann Beham. Im Gegensatz zum benachbarten Landkreis Rosenheim, wo Großgemeinden wie Tuntenhausen gebildet wurden, regte er die Bildung von Verwaltungsgemeinschaften an. Geografisch wie auch personell war die Gründung der Verwaltungsgemeinschaft Glonn günstig. Die Gemeinden Egming, Oberpfarrmarn, Moosach, Bruck und Baiern lagen nah um den Zentralort Glonn. Die Bürgermeister der sechs Orte verstanden sich gut, hatten bereits nicht nur dienstlichen, sondern auch privaten Kontakt, wie beispielsweise durch die vom Landratsamt organisierten Ausflüge für die Bürgermeister des Landkreises. Bürger-

meister Pöbl berichtet, dass die ersten Verhandlungen mit den Bürgermeistern Sigl (Glonn), Kraus (Egming), Obermaier (Oberpfarrmarn), Obermayr (Moosach) und Schwäbl (Bruck) recht aufgeschlossen und harmonisch verliefen.

Das Bild von 1984 stammt aus der Bairer Chronik, Seite 166, und zeigt



von rechts: Josef Schwäbl (Bruck), VG-Mitarbeiter Max Schmidt, Martin Sigl (Glonn), Leo Pöbl (Baiern), Rudolf Obermayr (Moosach), Andreas Obermaier (Oberpfarrmarn) und Rudi Heiler (Egming)

Günter Staudter

*Sägewerk
Karl Spiel*

Lohnschnitt/Listenholz in jeder Auswahl
Dachlatten/Dachschalung
Bohlen/Schreinerware
Brennholz ofenfertig

Lindach 1, 85625 Baiern

Tel.: 08093/4432
Fax: 08093/904358





Berichte aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 9. Juli 2018



Globalkalkulation für die Wasserversorgungsanlage

Dem Gemeinderat liegt die Globalkalkulation vom 2. Juni 2018 mit Erläuterungen vor. Die Kalkulation wurde im Einzelnen von H. Brilmayer vorgestellt. Der Gemeinderat beschließt, die vorgelegte Berechnung anzuerkennen. Der Beitragssatz wird ab 1. Oktober 2018 auf 1,40 € je m² Grundstücksfläche und auf 5,13 € je m² Geschossfläche festgesetzt. Die Wassergebühr wird ab 1. Oktober 2018 auf 0,87 € je m³ entnommenen Wassers festgesetzt.

Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung

Entsprechend des Beschlusses zur Globalkalkulation für die Wasserversorgungsanlage ist die 3. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung zu erlassen. Daneben fehlt eine Regelung für den Fall, dass beim Hausbau kein Wasserzähler verwendet wird. Für diesen Fall wird nun eine angemessene Kostenpauschale festgeschrieben. Der Satzungsentwurf wurde den Gemeinderäten vorgestellt. Der Gemeinderat beschließt, die 3. Änderungssatzung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung mit Inkrafttreten zum 1. Oktober 2018 zu erlassen.

Globalkalkulation für die Entwässerungseinrichtung

Dem Gemeinderat liegt die Globalkalkulation vom 2. Juni 2018 mit Erläuterungen vor. Die Kalkulation wurde im Einzelnen von H. Brilmayer vorgestellt. Der Gemeinderat beschließt, die vorgelegte Berechnung anzuerkennen. Der Beitragssatz wird ab 1. Oktober 2018 auf 18,09 € je m² Geschossfläche festgesetzt. Die Einleitungsgebühr wird ab 1. Oktober 2018 auf 2,00 € je m³ entnommenen Wassers festgesetzt.

5. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung

Entsprechend des Beschlusses zur Globalkalkulation für die Entwässerungseinrichtung ist die 5. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung zu erlassen. Der Satzungsentwurf wurde den Gemeinderäten vorgestellt. Der Gemeinderat beschließt, die 5. Änderungssatzung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung mit Inkrafttreten zum 1. Oktober 2018 zu erlassen.

Bauantrag

Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Balkon in Antholing

Für dieses Vorhaben hat sich der Gemeinderat zuletzt bezüglich der Doppelgarage befasst. Ursprünglich war das Wohnhaus im Freistellungsverfahren beantragt worden. Da die Garage und das Wohnhaus zeitgleich gebaut werden, ist das gesamte Vorhaben als ein Bauvorhaben zu sehen und muss daher gemeinsam beantragt werden. Das Vorhaben liegt im Bereich des qualifizierten BPlans „Antholing-West“. Für die Firstrichtung der Garage entlang der kurzen Seite des Daches wurde vom Gemeinderat bereits am 14. Mai 2018 eine Befreiung erteilt. Der Balkon des Wohnhauses ist länger als 1/3 der Gebäudelänge (geht über 2 Hausseiten) und ist damit nicht mehr untergeordnet. Da der Balkon die festgesetzte Baugrenze überschreitet (in einer Tiefe von 1,20 m) wird eine Befreiung beantragt. Eine Überschreitung der Baugrenze nur mit dem Balkon ist städtebaulich vertretbar. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag und der Befreiung für die Firstrichtung der Garage und der Überschreitung des Bauraums durch den Balkon zu.

Bankett - Sanierung Gemeindestraßen

Nach den mehreren Starkregen im Juni wurde an manchen Straßenstellen das Bankett stark beschädigt. Für den Erhalt der Straßen ist es enorm wichtig, die Schäden schnellstens wieder auszubessern.

Die angefragte Firma hat nach einer Ortsbesichtigung für die Sanierung des Banketts ein Kostenangebot von 10.007,90 € abgegeben. Das Angebot beinhaltet eine Verbesserungsstrecke von ca. 5.000 m mit Mineralbeton, sowie ca. 1.500 m mit Magerbeton bei sehr stark beschädigten Stellen.

Durch die gute Erfahrung bei Verwendung von Rasengittersteinen ist man im Gemeinderat der Meinung, dass bei Problemstellen, wie Kurven, anstatt Beton der Einbau von Rasengittersteinen besser wäre. Die Verwendung von Rasengittersteinen ist teurer als Magerbeton und würde sich auf das Kostenangebot entsprechend auswirken.

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister ein neues Kostenangebot einzuholen. Im neuen Angebot sollen die Problemstellen mit dem Einbau von Rasengittersteinen berechnet werden. Aufgrund der Wichtigkeit der Sanierung des Banketts beauftragt der Gemeinderat den Bürgermeister den Auftrag an die beauftragte Firma auf der Grundlage des neuen Angebotes zu vergeben.



Sitzung vom 10. September 2018

1. Änderung des Bebauungsplanes "Berganger-West II"; Abwägung und Beschlussfassung zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung; Satzungsbeschluss

Mit Beschluss vom 19. Februar 2018 fasste der Gemeinderat Baiern den Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Berganger-West II“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung. Es wird das beschleunigte Verfahren nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Der vom Gemeinderat am 14. Mai 2018 gebilligte Planentwurf wurde im Zeitraum vom 18. Juni bis 19. Juli 2018 zur öffentlichen Einsichtnahme ausgelegt. Ebenso erhielten die betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange die Möglichkeit zur Planung Stellung zu nehmen. Im Folgenden sind die vorgebrachten Einwendungen und Anregungen inhaltlich zusammengefasst und mit Abwägungs- und Beschlussvorschlägen versehen. Diese Zusammenfassung wurde allen Gemeinderäten zur Kenntnis gegeben und in der Sitzung die einzelnen Punkte diskutiert. Für Fragen aus dem Gremium stand der Planer Hans Baumann zur Verfügung.

Der Gemeinderat der Gemeinde Baiern nimmt Kenntnis von den Anhörungsverfahren gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB und beschließt den von Architekten Hans Baumann & Freunde, Falkenberg ausgearbeiteten Entwurf in der Fassung vom 10. September 2018 als Satzung. Die beschlossenen Änderungen stellen redaktionelle Ergänzungen dar, die keine wiederholte Auslegung nach § 4a Abs. 3 BauGB erforderlich machen.

Bauanträge

Abbruch von Fahrsilos und standortgleicher Neubau einer Milchviehliegehalle in Feuerreit

Die westlich der Hochtennenauffahrt gelegenen Fahrsilos sollen abgebrochen und auf deren Bodenplatte ein Stallgebäude errichtet werden. Eine zusätzliche Flächenversiegelung ist damit nicht verbunden. Die Grundfläche beträgt 35,30 x 14,85 m. Die Bedachung erfolgt mit einem Pultdach, dessen Höhe von 3,20 m auf 5,08 m ansteigt. Das Bauvorhaben fällt unter den erleichterten Tatbeständen die Privilegierung nach § 35 Abs. 1 BauGB und ist planungsrechtlich zulässig. Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Vorbescheid zur Errichtung einer Doppelgarage und einer Stützwand mit erweiterter Gartennutzung in Antholing

Mit dem Antrag auf Vorbescheid soll vorab geklärt werden, ob die hier gewünschten Befreiungen genehmigungsfähig sind. Aufgrund der schwierigen Hangsituation des Baugrundstücks sowie zur Schaffung eines zweiten Garagenstellplatzes soll das Wohnhaus nach Westen um 2,50 m über die Baugrenze hinausgeschoben werden. Die Grundfläche des Wohnhauses selbst hält in ihrer rechnerischen Größe die Festsetzungen des B-Plans weiterhin ein, für die Garage wird sie jedoch vergrößert. Damit soll auf dem Baugrundstück ein zweiter Stellplatz in einer Garage ermöglicht werden. Alle beantragten Befreiungen sind städtebaulich vertretbar und der Besonderheit des Baugrundstücks wegen seiner extremen Hanglage und des o.g. Zuschnitts geschuldet. Grundzüge der Planung sind dadurch nicht berührt. Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag auf Vorbescheid mit den beantragten Befreiungen zuzustimmen.

Sanierung Kriegerdenkmal Antholing, Antrag auf Zuschuss

Das Kriegerdenkmal in Antholing hat bisher die Bedeutung eines Kriegergrabes. Der Veteranenverein trägt schon seit Jahren den Wunsch, das Kriegergrab zu einem richtigen Denkmal umzugestalten. Für diese Umrüstung hat der Veteranenverein eine Material-Kostenaufstellung von ca. 10.000 € und eine Aufstellung der Eigenleistungen der Mitglieder vorgelegt und bittet die Gemeinde um einen Zuschuss. Der Gemeinderat stimmt für einen Zuschuss in Höhe von 8.000 € an den Veteranenverein für die Umgestaltung des Kriegergrabes zu einem Kriegerdenkmal.

Erleben Sie die Faszination des Ballonfahrens in einer der schönsten Landschaften Deutschlands, zwischen Tegernsee, Starnberger See und Chiemsee. Unser professionelles Ballonfahrt-Team freut sich darauf, Ihnen mit unseren Ballonen diesen traumhaften Ausblick zeigen zu können.

**BALLONFAHRTEN
BALLONFAHRT-GUTSCHEINE
BALLONSCHULE**



Blue Planet Ballooning & Fireworks GmbH
Braunautal 9, D-85625 Berganger
Telefon (08093) 90 22 65, info@blueplanet-ballooning.de
www.blueplanet-ballooning.de






Bestattungswesen: Änderung der Gebührensatzung

Im Rahmen der überörtlichen Rechnungsprüfung der Jahre 2008 mit 2017 wurden die niedrigen Gebührensätze für den Gemeindefriedhof in Berganger beanstandet und sollen erhöht werden.

Die Gebührensätze liegen zum Teil erheblich unter dem Landkreisdurchschnitt. Die aktuellen Benutzungsgebühren sind wie folgt (Ruhezeit 12 Jahre): Einzelgrab: 150,00 €, Familiengrab: 300,00 €, Urnengrab: 100,00 €.

Die Gebührensatzung für das Friedhofs- und Bestattungswesen für den gemeindlichen Friedhof trat zum 15. Oktober 2007 in Kraft. Da keine Kostenunterdeckung vorliegt, sieht der Gemeinderat von einer wesentlichen Anhebung der Gebührensätze ab. Der Gemeinderat stimmt für die Erhöhung der Gebühren für das Urnengrab auf 150,00 €. Die Erhöhung soll in der Gebührensatzung entsprechend geändert werden und zum 1. Januar 2019 in Kraft treten.

Gewässer III. Ordnung: Vergabe Sanierung Mooswiesengraben Berganger

Die Sanierung des Mooswiesengrabens südlich von Berganger wurde vom Gemeinderat bereits beschlossen. Die Firma Vigil Neureither, Unterholzham, hat für die Sanierungsmaßnahmen ein Kostenangebot vom 11. August 2018 von 6.947,50 € Netto abgegeben und ist damit günstigster Bieter. Der Gemeinderat vergibt die Sanierungsarbeiten an die Firma Vigil Neureither, Unterholzham.

Bestätigung Kommandanten der FFW Baiern

In der Versammlung am 15. März 2018 wurde in ordnungsgemäß durchgeführter Wahl Hubert Galleneder, Antholing, zum 2. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Baiern gewählt. 1. Kommandant ist wie bisher Martin Zellermayr, Weiher, der bereits von der Gemeinde Baiern als 1. Kommandant bestätigt ist.

Der Gemeinderat Baiern bestätigt gem. Art. 8 Abs. 4 BayFwG die Neuwahl des 2. Kommandanten, Hubert Galleneder, ab dem 15. März 2018. An dem gemäß Art. 8 Abs. 3 und 5 in Verbindung mit § 7 Abs. 1 der 1. AVBayFwG vorgeschriebenen Lehrgang „Gruppenführer“ hat Hubert Galleneder erfolgreich teilgenommen und ist beim vorgeschriebenen Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ angemeldet.

Bankett-Sanierung

Die Sanierung der Bankette wird Ende September durch die Firma Swietelsky erfolgen. Der vom Gemeinderat beschlossene Einbau von Rasengittersteinen an den Problemstellen, wie Kurven, soll im nächsten Jahr in Eigenregie erfolgen. Für diese Arbeiten konnte keine Firma ausfindig gemacht werden.

Hundetoilette

Es gab eine Anfrage, ob in der Antholinger Siedlung beim Feldweg nach Jakobsbairn eine weitere Hundetoilette aufgestellt werden kann. Der Gemeinderat befürwortet eine Hundetoilette.

glonntaler

- ▶ treppenbau
- ▶ fensterbau
- ▶ haustüren
- ▶ möbelbau
- ▶ küchen
- ▶ schränke
- ▶ tische

HOLZWERKSTÄTTEN

Glontalstr. 23 D-85625 Piusheim
08093-906300 info@schreinerei-sedlmaier.de



Sitzung vom 8. Oktober 2018

Bauanträge

Bauantrag zur Errichtung einer Lager- und Maschinenhalle an der Kompostieranlage in Weiterskirchen

Auf der Südwestseite ist eine Lager- und Maschinenhalle mit Pultdach für den Betrieb der Kompostieranlage geplant. Die Grundfläche beträgt 18,50 x 8,00 m. Während die sichtbare Wandhöhe auf der Nordseite 6,81 m beträgt, ist die Wandhöhe auf der Südseite aufgrund des Geländeeinschnitts nur 4,00 m sichtbar. Die Zufahrt erfolgt über das Betriebsgelände. Das Baugrundstück ist sehr gut eingewachsen, so dass die Halle kaum einsehbar ist.

Die Halle dient der energetischen Nutzung von Biomasse und ist nach § 35 Abs. 1 Nr. 6 BauGB planungsrechtlich zulässig. Dem Bauantrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Neubau einer Kleingarage und Lagerraum für Hackgut und Scheitholz in Berganger

Zu diesem Vorhaben gibt es einen Vorbescheid mit dem sich der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 12. März 2018 beschäftigt hat. Der Vorbescheid wurde zwischenzeitlich genehmigt. Im Vorbescheid wurde ein Carport mit Lagerraum angefragt, nun ist eine Garage mit Lagerraum geplant. Die angefragte Grundfläche von ca. 70 m² wird eingehalten. Es ist geplant entlang der bestehenden Hofzufahrt eine Garage mit Lagerraum für Hackgut und Scheitholz mit 10 m Länge und 7 m Breite zu errichten. Das Vorhaben liegt im baurechtlichen Außenbereich und stellt ein sonstiges Vorhaben dar. Öffentliche Belange die von diesem Vorhaben beeinträchtigt sein könnten sind nicht ersichtlich. Der Gemeinderat stimmt dem Vorhaben zu.

Vorbescheid: Neubau eines Lager- und Schlepphalle in Weiterskirchen

Es wird angefragt, ob nordwestlich der Biogasanlage eine neue Lager- und Schlepphalle mit 36 m Länge und 20 m Breite errichtet werden kann. Im Süden an die Halle soll eine Fahrzeugwaage angebaut werden. Das Vorhaben liegt im baurechtlichen Außenbereich und stellt ein privilegiertes Vorhaben dar. Öffentliche Belange, die dem Vorhaben entgegenstehen sind nicht erkennlich. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu.

Antrag auf Vorbescheid zum Neubau des Dachstuhles mit Kniestockerhöhung und Einbau eines Quergiebels mit Balkon in Netterndorf

Das sanierungsbedürftige Wohngebäude soll hergerichtet und den heutigen Wohnbedürfnissen und Energiestandards angepasst werden. Nachdem der Dachstuhl erneuert werden muss, soll, um das Dachgeschoss besser nutzen zu können, ein Kniestock von 75 cm eingebaut werden. Für eine bessere Belichtung soll der Einbau eines Quergiebels mit angebautem Balkon sorgen. Gem. § 35 Abs 2 i. V. mit Abs. 4 Nr. 5 BauGB ist eine in Bezug an den Bestand angemessene Erweiterung des Wohnhauses planungsrechtlich zulässig. Die Genehmigungsfähigkeit ist hier gegeben. Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Bauvoranfrage für ein Wohnhaus in Pflug

Der Antragsteller möchte einen Bauraum für ein Wohnhaus nördlich des vorhandenen Zuhauses schaffen. Bei einem Ortstermin mit dem Antragsteller, Bauamt Glonn, Bürgermeister Riedl und dem Architekturbüro Baumann & Freunde, Falkenberg wurden verschiedene Möglichkeiten über einen möglichen Satzungsumgriff besprochen. Der Bürgermeister schildert den Sachverhalt über einer möglichen Außenbereichssatzung dem Gemeinderat. Seitens des Landratsamtes müssten noch einige Unstimmigkeiten abgeklärt werden. Der Gemeinderat möchte die Bauvoranfrage vom Landratsamt prüfen lassen, ob der Erlass einer Außenbereichssatzung in Pflug möglich wäre.

Gärtnerei i. Piusheim
Bioland

Gemüse und Obst aus kontr. biologischem Anbau
Gemüsejungpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen
Abo-Lieferservice

Öffnungszeiten:

Dienstag 9 Uhr bis 12 Uhr
Mi. Do, Fr. 9 Uhr bis 12 Uhr, 15 Uhr bis 17.30 Uhr
Weitere Informationen: Fam. Mora Mora
Tel. + Fax: 08093/5510

Dein Pedelec

handgemacht in Bayern.



Electrolyte ist die Manufaktur für schöne und individuelle Fahrräder, insbesondere Elektrofahrräder. Wir sind bekannt für unsere innovativen Lösungen – handgemacht in Bayern.

Unsere Pedelecs bestechen durch Leichtigkeit, Design, Wartungsarmut und Zuverlässigkeit.



Jetzt aufsteigen!
Pedelecs ab 2.900,- €

Electrolyte

DIE TRAUMRAD-SCHMIEDE.

Raphaelweg 1, 85625 Bayern
Telefon: (08093) 9058280

www.electrolyte.bike



Informationen



Ergebnisse der Landtagswahl in unserer Gemeinde

Die Wahlbeteiligung lag bei erfreulichen 78,5 % (+ 6,7 %)
Die Gesamtstimmen lagen bei: Erststimmen:

CSU	41,7 % (- 16,6 %)	Huber, Thomas (CSU)	37,0%
SPD	3,8 % (- 4,3 %)	Rauscher, Doris (SPD)	3,9%
Freie Wähler	8,1 % (+ 3,0 %)	Erhorn, Markus (Freie Wähler)	6,0%
Grüne	15,1 % (+ 7,5 %)	von Sarnowski, Thomas (Grüne)	14,8%
FDP	13,2 % (+ 9,4 %)	Müller, Alexander (FDP)	19,7%
AfD	6,0 % (+ 6,0 %)	Reindl, Rosi (ÖDP)	6,8%
ÖDP	5,5 % (- 3,5 %)	Sturm, Hilmar (AfD)	6,3%
Sonstige	6,5 % (- 0,7 %)	(Kandidaten unter 5 % hier nicht erwähnt)	

Quelle: www.merkur.de

Wir bedanken uns bei allen Wahlhelfer und -helferinnen für die Unterstützung zur Durchführung der Wahl und für den reibungslosen Ablauf bei der Stimmentauszählung.
Martin Riedl, 1. Bgm.

REFLEXION LEBEN

amanu

swsun

MEDIZINISCHES GESUNDHEITZENTRUM

INHABER Wolfgang F. Mosebach

ZENTRUM FÜR PHYSIOTHERAPIE OSTEOPATHIE GERÄTETRAINING & KURSE

HEILPRAKTIKER

Michael Knapp
Heilpraktiker, Osteopathie,
Applied Kinesiologie
Ergotherapie, Med. Qi Gong

PODOLOGIE Fußmedizinisches Zentrum
Karin Wurthmann staatl. gepr. Podologin



ARZTPRAXIS

Dr. med. Maria Theresia Berkl
Fachärztin für Physikalische u. Rehabilitative Medizin

Dr. med. Boris Kornetzky
Facharzt für Orthopädie, Chirotherapie
Sportmedizin, Arthroskopie, Akupunktur

amanu bedient Patienten aller Privatkassen, gesetzlichen Kassen sowie Selbstzahlerleistungen.

RAPHAELWEG 13 | PIUSHEIM | TEL 080 93.90 593-0

ÖFFNUNGSZEITEN 8:00 - 21:00

Der Körper ist der Spiegel der Seele
Zwischen Körper und Seele besteht eine Wechselwirkung.
Diese gilt es zu erkennen und körperlich zu erfahren.
amanu schärft Bewusstsein und Körpergefühl zugleich
und bietet eine ganzheitliche Behandlung für Ihre Gesundheit.

www.amanu.com



Informationen



Das Landratsamt informiert

Kaufpause für den Klimaschutz

Gegen Ende des Jahres steigt der Konsum immens. Der Kaufrausch zeigt sich an mit Einkaufstüten bepackten Menschenmassen in den Städten und den allgegenwärtigen Paketdienstleistern, die eine wachsende Zahl von Online-Shoppern beliefern. Das hat Auswirkungen: Fast 40 Prozent der deutschen Pro-Kopf-CO₂-Emissionen werden durch den privaten Konsum verursacht.

Kauf-nix-Tag: Der letzte Samstag im November soll als kleine Auszeit vom Kauf-Wahn rechtzeitig zum Start des Vorweihnachtstrubels zum Nachdenken anregen. Warum verschwindet immer mehr Natur, warum wachsen die Abfallberge, warum sind immer mehr Menschen verschuldet? Der „Buy Nothing Day“ wurde 1992 in Nordamerika als Protest gegen menschenunwürdige und umweltzerstörende Produktions- und Handelsbedingungen ins Leben gerufen.

Schluss mit „Geiz ist geil“ und Wegwerfmentalität: Qualität statt Quantität, gebraucht statt neu, pflegen und reparieren, leihen, tauschen, verschenken, selber machen – so unterstützen Sie eine nachhaltige und ressourcenschonende Lebensweise.

Strategischer Konsum: Nutzen Sie Ihre Macht als Verbraucher! Denn wer gezielt einkauft, bestimmt mit, was produziert wird und auf welche Weise es gemacht wird.

Lassen Sie sich inspirieren: Ganz persönliche, umweltschonende (Weihnachts)geschenke finden Sie auf utopia.de/galerien/diese-persoelichen-geschenke-kosten-fast-nichts

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Tel. 08092 / 33 090 44 oder per Mail: baerbel.zankl@ea-ebe-m.de

Bärbel Zankl
Energieagentur Ebersberg-München GmbH

Bekanntmachung über Laserscanningvermessungen



Das Bayerische Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV) lässt von November 2018 bis April 2019 im Landkreisgebiet Laserscanningbefliegungen durchführen, um die Geländeformen vom Flugzeug aus zu erfassen. Als Ergebnis entsteht ein Digitales Geländemodell, das die Geländeform in höchster Genauigkeit wiedergibt. Das Digitale Geländemodell ist insbesondere für den Hochwasserschutz von großer Bedeutung und zur Minderung der Erosionsgefährdung in der Landwirtschaft. Zusätzlich dient es als Nachweis von Maßnahmen in der Forstwirtschaft.

Zur Qualitätskontrolle der gemessenen Daten müssen Dachflächen und ebene Geländeflächen (z. B. Straßenabschnitte, Flächen auf Sportplätzen usw.) vor der Befliegung durch Mitarbeiter des LDBV oder Mitarbeiter der beauftragten Befliegungsfirmen eingemessen werden. Die Vermessungsarbeiten sollten überwiegend auf öffentlichen Grundstücken vorgenommen werden. Das Einbringen von Messpunkten kann notwendig werden und sollte grundsätzlich auf öffentlichen Grundstücken erfolgen. In Ausnahmefällen könnten die Mitarbeiter der Messtrupps um das Betreten privater Grundstücke nachfragen.

Wir bitten Sie, den Arbeiten Verständnis entgegenzubringen und den Mitarbeitern der Messtrupps den Zutritt zu Ihrem Grundstück zu gewähren.

Informationen zu Laserscanning und dem Digitalen Geländemodell finden Sie im Internet unter <http://www.ldbv.bayern.de/produkte/3dprodukte/gelaende.html>

Ambulanter Pflegedienst
Halten Sie sich an uns

Angela Rogoll-Gottwald
Tel. 08093 / 300 720 - Handy: 0171 / 810 25 45
Steinhausen 44 - 85625 Glonn

Bairer Kinderhaus



Tierisch ging es zu bei uns. In jeder Gruppe wurde viel über Raupen, Falter, Marienkäfer und Schnecken gelernt. Es war ein sehr spannendes und erlebnisreiches Projekt. Wir haben viel über die verschiedenen Tiere erfahren und das hat allen sehr viel Spaß gemacht.

König Hupf I.

Ein wahrlich königliches Fest bei königlichem Wetter feierten die Kinder des Kinderhauses den Abschluss ihres Theaterprojekts. Höhepunkt des Festes war die Aufführung des Theaterstücks König Hupf der I. nach einer Geschichte von Helme Heine. Ein König, der nur einschlief, wenn er in sein Bett hüpfen konnte!



Jedes Kind durfte sich seine passende Rolle aussuchen, nur die Hauptrolle wurde aufgrund vieler „Bewerbungen“ per Losverfahren vergeben. Vier Wochen hatten die kleinen Darsteller Zeit ihre Rolle kennen zu lernen, zu üben, Requisiten zu basteln und ihr Kinderhaus in ein Schloss zu verwandeln.

Wie bei den „Großen“ fand die Generalprobe einen Tag vor der Premiere statt. Eingeladen dazu waren die Kinder der 1. und 2. Klasse. Am Premiertag selbst, war das Vereinsheim bis auf den letzten Platz gefüllt. Ehrengäste, wie Steffi Wolf vom BRK, Bürgermeister Martin Riedl und alle Familienangehörigen verfolgten das Stück mit großem Interesse und bedankten sich zum Schluss mit tobendem Applaus und Bravo-Rufen. Für die Kinder war dieses Projekt eine spannende Zeit, eine tolle Selbsterfahrung, ein großer Spaß in andere Rollen zu schlüpfen und ein aufregendes Gefühl auch mal Lampenfieber zu verspüren.

Anschließend an das Theaterstück zog der ganze Hofstaat in den Schlossgarten und feierte dort mit allen Familienmitgliedern ein königliches Sommerfest. An dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön für die Mithilfe rund um das königliche Spektakel an die Eltern für das tolle Buffet, ans Kamerateam Schierstädt, unseren Hoffotograf Banni Krichbaumer, Familie Seidl für den Kulissenaufbau, allen Helfern/innen, die zum Gelingen des höfischen Festes beigetragen haben!



Alle Mitwirkenden beim Theater "König Hupf I."

Abschied der Vorschüler

Wie auch schon in den letzten Jahren fiel auch diesmal die Wahl zum Abschiedsausflug der Vorschüler auf die Piratenfahrt am Chiemsee. Der Tag war ein voller Erfolg und die Kinder hatten viel Spaß mit ihrem Piraten Peter. Beim „Rausschmeißerfest“ wurden die Großen dann endgültig aus dem Kinderhaus entlassen. Bei schönem Wetter wurde auf der Terrasse ein gemütlicher Abend zusammen mit den Eltern und einem feinen Buffet der Abschied gefeiert. Gerne erinnerte man sich an so manches Ereignis aus den verflossenen Kinderhausjahren. Als Überraschung wurde von einigen Eltern ein kleines Theaterstück durchgeführt. Am Ende gings dann aber endlich ans „Aussihupfa“, was den Kindern großen Spaß machte, doch bei manchen Eltern ein paar Wehmutstränen rollen ließ. Wir wünschen den Erstklässlern alles Gute für die Zukunft. Anette Huber

Hagenrainer Theo

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

Meisterbetrieb

Angerweg 14 · 85625 Antholing
Tel. 0 80 93 / 46 91
www.fliesen-hagenrainer.de



Bairer Schule



Unsere neuen Erstklässler



Mina Amhajer, Paulina Buhr, Xenia Floer, Grisales Sharlott Gienanth, Eva Huber, Natalie Schmeling, Anna Seidl, Béla Cserfalvi, Benedikt Eder, Lukas Hagen., Anton Hoiß, Lennox Jost, Felix Kunert, Thomas Lutz, Luis Maier, Simon Maier, Sebastian Moosburner, Frederic Papp, Konstantin Pokrandt, Christian Rieder, Michael Riedl, Johannes von Schierstädt, Leonhard Schmalisch, Dominik Voglrieder, Dominik Zeiler, Lehrerin Veronika Lechner

Veronika Lechner

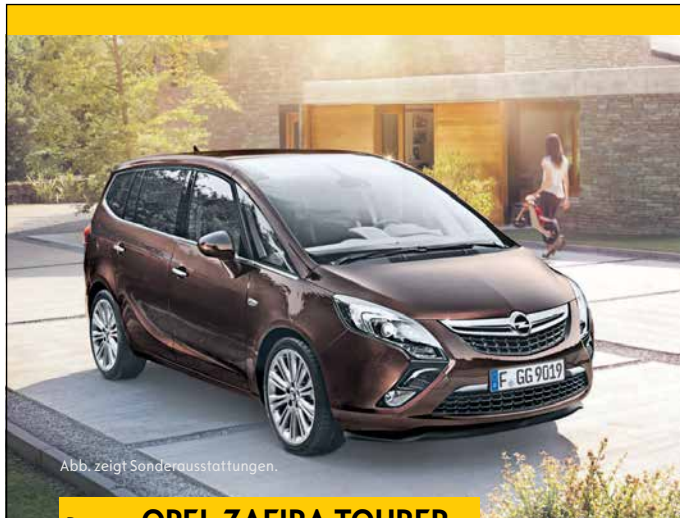


Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Der neue **OPEL ZAFIRA TOURER**

RAUMWUNDERSCHÖN.



Wir leben Autos.

Der neue Opel Zafira Tourer verwöhnt Sie nicht nur mit viel Platz und atemberaubendem Hightech-Design, sondern vor allem überzeugt er auch mit Innovationen, die das Fahren noch angenehmer und noch sicherer machen:

- Das **FlexFix®-Fahrradträgersystem²** ist vollständig im hinteren Stoßfänger integriert und jetzt für bis zu vier Fahrräder erweiterbar.

Bestellen Sie jetzt den neuen Opel Zafira Tourer!

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 9,7–5,5; außerorts: 5,8–4,0; kombiniert: 7,2–4,5; CO₂-Emission, kombiniert: 169–119 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

1. ² Optional.

Autohaus Mittermüller
85625 Glonn

Telefon 08093 / 759
www.opel-glonn.de

Kuratie Berganger

Ministranten Tag in Markt Schwaben

Nach anfänglichen Schwierigkeiten, haben die Ministranten aus Berganger doch noch eine kleine Mannschaft zusammenbekommen für den MiniTag am 30. Juni 2018 in Markt Schwaben. Mit acht Minis machten wir uns auf den Weg, um unseren fünften Platz von 2017 zu verteidigen oder eventuell zu verbessern.



Über 150 Ministranten aus 14 Pfarreien waren anwesend und alle wollten aufs Treppchen kommen. Aber vor allem stand Spaß und Zusammenarbeit im Vordergrund. Es gab einige knifflige Aufgaben zu lösen, bei denen Konzentration und Schnelligkeit sowie Allgemeinwissen und Erdkunde(!) gefördert wurden. Nach einer Stärkung ging es dann weiter zu verschiedenen Stationen, wo die Minis etwas basteln konnten (Origami, Speckstein, Armbänder), Spiele spielen (Hockey, Fußball, jonglieren, Brettspiele), die Haare färben oder sich einfach mit einer frischen Waffel oder einem Stück guten Kuchen entspannen konnten. Zum Schluss gab es, angezogen in den Ministranten Gewänder, eine Prozession zur Kirche St. Margaret.

Nach dem Gottesdienst wurden die Sieger gekürt. Herzlichen Glückwunsch an die Minis aus Jakobsbairern, die den ersten Platz gewonnen haben. Wir haben ganz stolz unseren fünften Platz verteidigt!



Rundherum was es ein sehr schöner und gelungener Tag!

Sara Sinclair-Haberl

wisneth
HAUSTECHNIK GMBH
WOHLIGE WÄRME IM HAUS

- HEIZUNG-SANITÄR
- SOLARTECHNIK
- KUNDENDIENST
- WÄRMEPUMPE

■ TEL 0 80 93 / 91 08 - FAX 0 80 93 / 91 09
■ BRAUNAUTAL 10 - 85625 BERGANGER
info@wisneth-gmbh.de - www.wisneth-gmbh.de



Frauenbründlfest

Am 1. Juli 2018 fand unser alljährliches Frauenbründlfest statt. Begonnen hat das Fest mit einer Prozession von der Kirche in Weiterskirchen zum Frauenbründl. Dort feierten wir bei schönstem Wetter den Gottesdienst.



Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele nach dem Gottesdienst geblieben sind, um Kaffee und Kuchen zu genießen und freuen uns, wenn dies im nächsten Jahr so wiederholt werden kann.

Tanja Maugg
Schriftführerin

Virgil Kosel
Metzgermeister



Partyservice

Hausschlachtung (auch im EU Schlachthaus möglich)

Lohnverarbeitung

Wurstplattenservice

Bergstr.8
Tel. 08093/2632

85625 Antholing
Mobil: 0162-4131993

Patrozinium und Pfarrfest



Am 9. September 2018 konnten wir im Anschluss an den feierlichen Festgottesdienst bei schönstem Wetter unser Pfarrfest im Garten beim Gmoahaus Berganger feiern. Beim alljährlichen Weißwurstfrühstück und Schweinsbraten zum Mittagessen sowie hausgemachten Kuchen, konnten wir dem Fest einen würdigen Rahmen bereiten. Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern, denn nur gemeinsam lässt sich ein so schönes Fest auf die Beine stellen. Ebenfalls bedanken wir uns für die zahlreichen Kuchenspenden.

Tanja Maugg
Schriftführerin





Ametsbichler



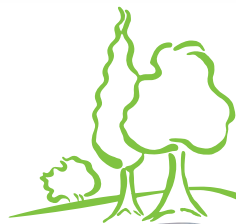
- Anstreichen
- Lackiererei
- Tapezieren
- Schmucktechniken
- Raumgestaltung

- Fassadenrenovierung
- Wärmedämmung
- Gerüstbau
- Asbestsanierung nach TRGS 519

Malerbetrieb GmbH

Innungsfachbetrieb
präqualifiziert nach VOB

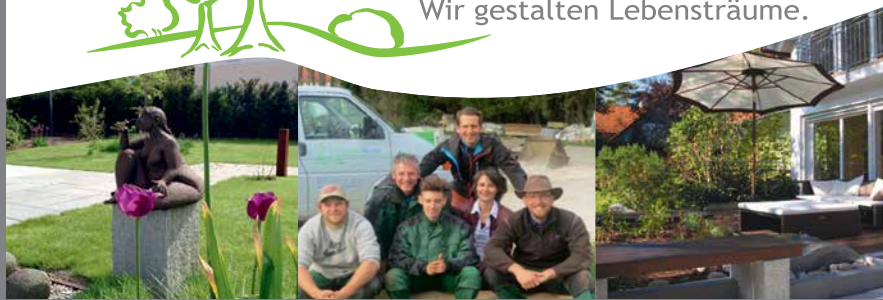
Lärchenstr. 12 - 85625 Berganger
Telefon 08093 / 32 10 oder 56 67
Mobil 0171 / 240 55 85
E-Mail: AmetsbichlerGmbH@t-online.de



Christian Michel

GARTENGESTALTUNG

Wir gestalten Lebensträume.



Garten- und Landschaftsbau • Planung, Anlage und Pflege
Christian Michel • Raphaelweg 12 • 85625 Baiern
Tel. 08093 / 901 08 18 • www.michel-gartengestaltung.de

BENEFIZKONZERT

Sonntag

11. Nov 2018

19.00 Uhr

Kirche Berganger

Kirchenchor Berganger

Bläsergruppe

Thalwieser Dreigsang

Reich Viergsang

Rosenschmied Soatnmusi

Texte: Ludwig Wimmer

Eintritt frei!

Spenden zugunsten der Kinderkrebshilfe Ebersberg erwünscht

Anschließend: gemütliches Beisammensein im Gmoahaus
mit Bewirtung vom Pfarrgemeinderat

Kinder- und Jugendverein Baiern

20. Ferienprogramm des Kinder- und Jugendvereins Baiern

Damit die Sommerferien nicht "langweilig" werden, hat der Kinder- und Jugendverein auch dieses Jahr wieder ein schönes und abwechslungsreiches Ferienprogramm für alle Altersklassen auf die Beine gestellt. Hier konnten die Kinder fast täglich kreative wie sportliche Angebote nutzen. Neben einer Wanderung am Goldbach, einem Besuch im Bayernpark, der Polizei in Ebersberg, der Schokoladenfabrik Dengl oder dem Wasmeier Museum, konnten die Kinder auch eine Vorstellung des Kasperltheater im Gmoahaus in Berganger besuchen. Die Kräuterwanderung in Einhaus sowie das Soccer-Turnier gehörten zu den Höhepunkten für die Kinder.



Viel Freude bereitete den Kindern auch das Upcycling von alten Dosen und Kronkorken aus denen eine Marionette entstand. Beim Töpfern und Basteln mit Mosaik konnten die Kinder ihrer Kreativität ebenso freien Lauf lassen, wie beim Basteln mit Heu oder beim Handtaschen nähen. Das Türschildbasteln und Burger zubereiten beim Summererhof hat den Kindern auch große Freude bereitet. Diese Aufzählung ist nur ein kleiner Auszug aus dem Ferienprogramm.

Auf diesem Wege bedanken wir uns recht herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die jedes Jahr aufs Neue ein wundervolles und abwechslungsreiches Ferienprogramm für unsere Kinder in der Gemeinde gestalten und die einzelnen Tage und Stunden somit unvergesslich machen.

Bei Gummistiefelweitwurf, Eierlauf, Stockbrot und Lagerfeuer wurde dem Ferienprogramm im Rahmen einer Feier am Sportplatz Antholing, in einer ungezwungenen Atmosphäre, ein würdiger Abschluss bereitet. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer im nächsten Jahr!



Besuch bei der Polizeiinspektion Ebersberg im Rahmen des Ferienprogrammes, Bgm. Martin Riedl war auch dabei.

Tanja Maugg, 1. Schriftführerin

Nikolausdienst der Kolpingsfamilie Glonn

Auch in diesem Jahr ist der Nikolaus der Kolpingsfamilie mit seinem Krampus am 5. und 6. Dezember in Glonn, Baiern und Umgebung unterwegs, um Kinder und Familien zu besuchen und aus dem goldenen Buch zu berichten. Der Erlös dieser Aktion wird wie jedes Jahr für Kinder gespendet. Wer einen Besuch vom Nikolaus möchte, soll sich bitte rechtzeitig bei Christine Riedl anmelden, Tel. 90 61 89 – Anmeldebeginn ist der 12. November!

Christine & Stefan Riedl



mediengAARAGE
Internet · Print · Design · Foto

@ [Social Media Icons]

Fallen Sie auf!

Internetseiten & mehr

Webdesign, Druckgestaltung, Design und Foto für Unternehmen, öffentl. Einrichtungen und Vereine

MedienGaarage · Stefan Gaar
85617 Lorenzenberg / Aßling
Tel 0 80 92 / 232 00 84
www.mediengaarage.de

Katholische Frauengemeinschaft Baiern

Schön war er, unser Ausflug!

Am Freitag, 14. September 2018, fand bei Nieselwetter unser Ausflug statt. Eine froh gelaunte Schar Frauen und Männer fuhren als erstes nach Holzkirchen, um die dortige neu erbaute Kirche zu besichtigen. Bereits während der kurzen Busfahrt versorgten uns Uschi und Kathi bestens mit Getränken, Brezen und Schokolade.

In Holzkirchen wurden wir dann vom dortigen Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Matthias Hefter in Empfang genommen.



Schon die Außenansicht der St. Josefs-Kirche und der Kapelle ist recht ungewöhnlich. Zwei riesige Holzverschindelte Kegel strecken sich in den Himmel. Im Inneren erklärte uns Hefter sehr ausführlich, warum die Holzkirchener bereits nach 50 Jahren wieder einen Kirchenneubau errichteten. Sie entschieden sich für den Bau einer Holzkirche. Für jeden Zimmerer ist dieses Bauwerk mit seinen Holzverstrebungen und seiner ungewöhnlichen Architektur bestimmt hochinteressant.

Nach einem gemeinsam gesungenen Lied setzten wir unsere Reise fort. Über Bad Tölz und dem Sylvensteinstausee gings erst an der Isar und dann am Rißbach entlang nach Hinterriss. Dort ließen wir uns das Mittagessen schmecken. Anschließend fuhren wir weiter in die Eng zum großen Ahornboden mit seinen bizarren Ahornbäumen. Gestärkt mit einem Stamperl Schnaps oder Likör erreichten wir nach einer kurzen Wanderung unser „Kaffeeziel“. Die imposante Bergwelt rundherum konnten wir leider nur zum Teil genießen, denn die Wolken hingen sehr tief.

Pünktlich zur Heimfahrt verwöhnte uns die Sonne dann aber wieder mit Ihren Strahlen. Danke nochmal an unsere Uschi für einen rundum gelungenen Ausflug.

Terminvorschau: 1. Dezember 2018, Adventsfeier beim Wirt in Netterndorf, 8. Dezember 2018, Fahrt zum Christkindlmarkt nach Mühldorf

Sieglinde Widmann
für die Kath. Frauengemeinschaft

Christians Fahrerschule
www.fahrschul-lounge.de
85625 Glonn
Nidermair Str. 2
Info und Anmeldung
Di. und Do.
17:00 - 20:30 Uhr

existst du noch??

Kath. Landvolkbewegung Baiern/Glonn



**Katholische
Landvolk
Bewegung**

Besichtigung Ölmühle in Garting bei Schnaitsee

„Bauer werden, nein, das ist nichts für mich“, dachte sich Toni Lamprecht, Hoferbe eines 20 ha-Milchviehbetriebes vor 20 Jahren. Und doch ist er es heute mit Leib und Seele. Allerdings produziert er keine Milch, sondern Speiseöle von der feinsten Sorte.



In seiner Presse erzeugt er Öl aus Raps, Sonnenblumen, Kürbiskernen, Haselnüssen, Mohn, Soja, Sesam, Walnüssen und vielen Kräuterölen mit Basilikum, Curry, Oregano, Salbei, Chili oder Thymian. Daneben legt er besonderen Wert auf die sogenannten Gesundheitsöle wie Lein- oder Schwarzkümmelöl, die bei vielen gesundheitlichen Beschwerden wie Arthrose, Rheuma oder Bluthochdruck unterstützend wirken.

Zum Braten und Backen ist das Rapsöl am Besten geeignet, da es bis zu 190 Grad erhitzt werden kann. Rapsöl hat viel Omega-3-Fettsäuren, noch mehr hat das Lein- oder Hanföl. Nussöle verwendet man besser für Salate, Dips und Desserts. Bei den Kräuterölen werden die Kräuter zusammen mit dem Öl gepresst.

Auf den Flächen des Lamprecht-Betriebes werden verschiedene Sorten zur Ölherstellung angebaut.

Auch viele Landwirte aus der Region beliefern die Ölmühle und haben somit ein zweites Standbein. In seinem Hofladen kann man die Öle kaufen, in verschiedenen Geschäften erwerben oder im Internet bestellen unter: <https://www.oelmuehle-garting.de/>

Natürlich durften wir in der Betriebsführung am 6. Juli 2018 alle Öle in einer Verkostung probieren. Beladen mit viel Wissen rund um das Öl (und natürlich mit etlichen Flaschen) machten wir uns nach zwei unterhaltsamen Stunden wieder auf dem Weg nach Hause. Denn Toni Lamprecht ist in seiner Begeisterung für seine Ölmühle kaum zu bremsen.

Die Ölmühle in Garting ist ein schönes Beispiel wie mit neuen Ideen, Mut und Ausdauer dem Bauernsterben Einhalt geboten werden kann: Derzeit beliefert die Ölmühle Garting 350 Supermärkte und beschäftigt 23 Mitarbeiter.

Johanna Mühlfeld
KLB Bayern / Glonn, Schriftführer

"Papst Franziskus kommt nach Bayern":

Am Mittwoch, dem 28. November 2018 laden wir um 19.45 Uhr ein zur Filmvorführung über Papst Franziskus "Ein Mann seines Wortes" im Vereinsheim Antholing.

Wir laden ein zur Adventsandacht

In diesem Jahr öffnen wir die Adventstüren am Sonntag, dem 2. Dezember 2018 in der Kirche St. Koloman in Haslach. Anschließend sind wir bei Fam. Zehetmaier zu einem gemütlichen Zusammensein eingeladen. Wie immer verkaufen wir an diesem Abend den „echten Nikolaus“ aus Schokolade mit Mitra und Bischofsstab aus fairem Handel. Beginn ist um 19.00 Uhr.

"Ihr seid das Salz der Erde"

Pastoralreferent Christof Langer setzt beim Umweltschutz auf die christlichen Wurzeln

Zum Jahr der Biene lud die Kath. Landvolkbewegung Baiern/Glonn und der Gartenbauverein den Pastoralreferenten Christof Langer aus Vagen zum Vortrag „Was jeder für den Erhalt der Schöpfung tun kann“ nach Berganger ein.

Er schöpfte dabei aus seinem Reservoir an Projekten, die er in den letzten Jahren umgesetzt hat:

In seinem Haus erzeugt ein Blockheizkraftwerk Wärme und Strom, den darüber hinaus benötigten Strom bezieht er von einer regionalen Genossenschaft. Er ist überzeugt davon, dass die Energieversorgung in Bürgerhand gehört und nicht den Stromkonzernen. Schon vor Jahren rüstete er sein Auto auf Pflanzenöl um. Sein Haus ist komplett mit Holzfaser gedämmt, die Regenwasseranlage speist die Toiletten und die Beleuchtung ist auf LED-Lampen umgerüstet. Die Wiese vor dem Haus wird mit der Sense gemäht, auf dem Balkon stehen Kästen mit drei Bienenvölkern und im Garten scharren seine Hühner. Für die Lagerung von Obst und Gemüse hat er sich einen Erdkeller gebaut. Mit der Anschaffung von E-Bikes haben die Langers ihren Urlaub umgestellt und erkunden nun alle Radwanderwege. „Wir brauchen für unsere Erholung keinen Flieger mehr“.

Doch Christof Langer geht es um mehr: Deshalb setzt er als langjähriger Gemeinderat und Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins Vagen immer wieder neue Projekte in die Tat um: Ausgleichsflächen und Gemeinschaftsäcker wurden vom Gartenbauverein angemietet und in Parzellen zur Anpflanzung zur Verfügung gestellt. Egal ob man Pate von Bäumen wird oder dort seine Kartoffeln pflanzt. Baumschneidekurse und Lehrgärten verhelfen den Gärtnern zum notwendigen Wissen. Und die vereinseigene Obstpresse, Obsttrockner wie auch die Obstbörse helfen bei der Verwertung des Ertrages. Im Rahmen eines EU-Projektes hat der Verein eine Gemeinschaftsküche gebaut, in der zusammen gekocht und gegessen wird. Sein Traum ist, dass dort Essen aus regionalen Zutaten für Schule und Kindergarten gekocht werden kann. „Kinder kennen heute oft nur noch Warmhalte-Essen, das von einem fremden Caterer geliefert wird“, bedauert Langer.

In einem Gespräch mit Erzbischof Reinhard Marx und Klaus Töpfer wurde im Vor langer Zeit schon klar, dass wir sofort aus den fossilen Brennstoffen aussteigen müssen. „Doch die Wirtschaft wird sicherlich nichts ändern, auch nicht die Politik“, resümiert Langer.



Maria Galleneder (1. Vorsitzende) bedankt sich bei Referent Christof Langer

Er setzt daher auf die Bürger selbst:

Wir brauchen Menschen, die das Modell der bewahrenden Schöpfung vorleben, denn predigen allein hilft nicht, Taten zählen. „Ihr seid das Salz der Erde“, zitiert Christof Langer die Bibel.

Dass Christof Langer nicht nur Prediger ist, glaubt man ihm aufs Wort: Denn mit dem Auszug seiner Kinder aus dem Haus, haben die Langers Platz geschaffen für eine fünfköpfige Familie aus dem Irak.

Johanna Mühlfeld
Schriftführerin

Gut beraten ist besser geurlaubt!

Ihre persönliche Traumreise finden Sie bei

**Touristik & Reiseplanung
Sybille Eilmann**

Gröttenweg 1
85625 Glonn
Tel: 08093 / 3269
info@reiseplanung-ellmann.de
www.reiseplanung-ellmann.de

www.facebook.com/reiseplanung.ellmann



Bairer Waldfest

Erstmals stand ein Weinfest der Aktiven Plattlergruppe auf dem Programm. Im Facebook schon mit einem Film angekündigt wurde es „WoidWeinfest“ genannt und war ein voller Erfolg. Das Wetter spielte mit und die jungen Trachtendirndl und Burschen hatten sich mächtig ins Zeug gelegt. Die Kiesgrubenwiese verwandelte sich in eine romantische und gemütliche Weinfest-Lokation. Ausgesuchte Weine waren zum Verkauf bereit, der Käse schmolz im Spätzlepfandl und die Vinschgauer mit Speck und Käse belegt warteten auf die hungrigen Besucher – und viele kamen. Zum Anfang spielte die „Blechhoiz“ Musi und wurde später von der neuen „Vaschiabamus“ aus dem Oberland abgelöst. Bis in die frühen Morgenstunden war ausgelassene Stimmung am Stoaberg. Am Samstag wurde fürs Waldfest umgerüstet, so dass es am Sonntag pünktlich um 12 Uhr mit der Bairer Musi losgehen konnte. Trotz 30 Grad im Schatten kamen die treuen Besucher in den Bairer Winkl und die schattigen Platzerl wurden gerne angenommen.

Neu war der Festwirt. Die Familie Wachter aus Hohenthann sorgte bestens für das leibliche Wohl. Das Essen war so gut, die Gäste standen Schlange und am Abend war alles aus. Auch die Kaffeebar war wieder ein Besuchermagnet auf unserem Waldfest. Die frischen, selbstgebackenen Schmalznudeln, Kuchen und Torten sind weit hinaus bekannt und beliebt. Der Eiskaffee war ein Kassenschlager.



Pferdewetten für 10 Cent. Neu war auch das von den Jakobsbairern erbaute Pferde Roulette (siehe Foto Seite 38). Hier konnte man preiswert gewinnen und verlieren - eine mords Gaudi! Die Kinder- und Jugendgruppen beschloss, erst um 16.30 Uhr mit ihren Auftritten zu beginnen. Dann war es nicht mehr so heiß. Dafür belagerten sie die Losbude, die Keglbo und den Schießstand.

Am Abend strömten so viele Waldfestbesucher zum Stoaberg, dass nochmal Garnituren aufgestellt werden mussten. Die Felsenbar und die Hugo- und Aperolbar waren gut belagert. Die Glonner Musi spielte zur Unterhaltung und zum Tanz.

Nach dem Finale bei den Keglern ist die Entscheidung gefallen. Den 1. Platz erkegelte sich Hans Maier (Geßler) mit 25 Punkten gefolgt von Rudi Wiltsch mit 23 Punkten, dritter wurde Jack Baumann mit 22 Punkten. Den Meistpreis gewann, wie schon letztes Jahr Hans Maier. Ein herzliches „Vergelts Gott“ allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Rosi Sigl

Unsere nächsten Veranstaltungen



Samstag, **03.11.18** um 20 Uhr

DIE ABENDSERENADE

Klassik & Jazz mit Heinz Dauhrer & Susi Weiß, Candle Light Dinner / Spezialmenü



Donnerstag **15.11.18** um 20 Uhr

OLIVENÖL-MENÜ ABEND & DINAS VOICE

BIO Olivenöl aus eigenem Hain in der Toskana, Dina Regniet

Am Veranstaltungstag ab 18 Uhr geöffnet. Essen „à la Carte“. Ein Vorgeschmack ist auf unserer Homepage hinterlegt. Wir bitten um Reservierung, da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen besteht. Telefon: 08093 – 902561 oder info@glonnaler-backkultur.de

Piusheim bei Glonn | 85625 Bayern | Raphaelweg 14 | Telefon 08093-902561



Beregnung – Sanitär



Andreas Kosel

Bergstraße 8

85625 Antholing

Tel.: 0 80 93 - 30 05 20

Fax: 0 80 93 - 30 05 21

E-Mail: akosel@beregnung-kosel.de | www.beregnung-kosel.de

Bairer Dirndl



Die Bairer Dirndl weiter auf Kurs

Wir Bairer Dirndl können dieses Jahr mal wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Nach unserer Jahreshauptversammlung im November 2017 wurden wir beim Christkindlmarkt Netterndorf mit unserem Kaffee & Kuchenstand, diesmal sogar mit selbstgemachten Quarkbällchen, aktiv.

Unser Rosenmontagsball ließ das Vereinsheim heuer im Glanz eines venezianischen Maskenballs erscheinen. Lustig war's mal wieder – wir freuen uns auf den nächsten im Jahr 2020!

Um uns auch ein bisschen selbst für unsere Arbeit und Mühen zu belohnen, wurde ein kleines, gemütliches Grillfest zusammen mit den Burschen im Sommer organisiert. Hier wurde auch rege diskutiert, ob man nicht etwas zusammen auf die Beine stellen könnte.

Ein weiterer Höhepunkt war unser jährlicher Dirndlausflug der im August stattfand und als Ziel Meran hatte. Auch wenn das Wetter nicht so mitspielte, wars a riesen Gaudi. Und eins steht fest – dieser Tradition werden wir treu bleiben.

Unsere Jahreshauptversammlung 2018 findet voraussichtlich am 28. Oktober 2018 statt. Die Tagesordnungspunkte werden bei einem gemütlichen Frühstück beim Summern besprochen.

Bei der Jahreshauptversammlung werden unsere Neuzugänge begrüßt und in die Dirndtschaft aufgenommen. Es sind alle Dirndl, die 16 Jahre alt sind und ein Mitglied werden wollen, herzlich eingeladen zu kommen. Aber auch unterm Jahr dürft ihr euch gerne an uns wenden.

Um den Kurs zu halten, bleiben wir nicht untätig und freuen uns bereits auf die kommenden Veranstaltungen.

Theresa Steiner für
die Bairer Dirndl



Summererhof

Hofladen · Café · Käserei

... Gutes aus der Heimat



NEU: Regionales Frühstück
im neuen Cafe mit Terrasse

Öffnungszeiten:

Donnerstag & Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 07.30 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung!

Familie Voglrieder
85625 Netterndorf / Baiern
Tel.: 0 80 93 / 90 42 01
www.summererhof.de

Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger



Ausflug 2018



Unser heuriger Ausflug (Foto) führte uns nach München. Diesmal gabs unsere Handwurstbrotzeit, Kaffee und Zopf im Innenhof des Deutschen Museums.

Dort wartete schon unser Stadtführer und ehemaliger Bairer Lehrer, Günter Staudter auf uns. Unsere Führung ging an der Isar entlang über die Praterinsel, Staatskanzlei zur Kriegerdenkmalsgruft im Hofgarten (Ehrenmal für 13.000 gefallene Münchner Soldaten des 1. Weltkriegs, sowie 33.000 gefallene Münchner Soldaten und Vermisste und 6.600 Opfer vom Luftkriegs des 2. Weltkriegs), Theatinerkirche (die mitgefahrenen Mitglieder des Männerchors sangen uns zwei Lieder die sich unter der 71 m hohen Kuppel gewaltig anhörten), Feldherrnhalle, Pfistermühle, zum Mittagessen ins Hofbräuhaus. Zum Abschluss ging es zum Isartor. Zu allen Plätzen und Sehenswürdigkeiten hatte Günter Staudter geschichtliche Hintergründe und Wissenswertes, sowie lustige Anekdoten zu erzählen. Lieber Günter, an dieser Stelle nochmals vielen Dank für deine kostenlose (aber nicht umsonst, denn wir haben sehr viel erfahren) Führung. Danach düsten wir zum Tollwoodfestival, das für alle zur eigenen Erkundung frei war. Viele haben auch die Ost-West-Friedenskirche von Väterchen Timofej, die mittendrin im Tollwoodgelände liegt, besucht. Einige Männer mittleren und älteren Jahrgangs hat es in das Andechser Zelt verschlagen.

Nach Kaffee, Kuchen gings zur Abschluss-Einkehr in die Augustiner Bräustubn. Auf dem Heimweg begleitete uns noch ein gewaltiges Gewitter mit Blitz und Platzregen und rundete den Ausflug ab. Schön, dass soviele dabei waren. Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder ein interessantes Ziel für Junge und Reifere, sowie Manderl und Weiberl finden werden.

Oldtimertreffen und Fahrzeugsegnung

Leider mussten wir Aufgrund der schlechten Wettervorhersage die Fahrzeugsegnung und das Oldtimertreffen absagen. Schade!

Jahrtag Berganger 2018

Am Sonntag, dem 4. November 2018, findet um 8.15 Uhr die Aufstellung zum Kirchenzug und um 8.30 Uhr die Messe und Gedenkfeier der Gefallenen der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger, in der Kirche mit Männerchor und am Kriegerdenkmal mit Blasmusik statt. Anschließend marschieren wir zur Jahreshauptversammlung in die Dorfwirtschaft Berganger. Wir hoffen auf einen zahlreichen Besuch. Auch Frauen und Kinder sind herzlichst zur Gedenkfeier in die Kirche und am Kriegerdenkmal eingeladen.

Termine für Jahrtage: Glonn 10. November 2018 um 18.45 Uhr, Unterlaus 18. November 2018, Baiern und Schönau noch nicht bekannt.

Kriegsgräber 2018: Vom 19. Oktober - 4. November 2018 findet wieder die Haussammlung für die Kriegsgräberfürsorge statt. Vielen Dank schon mal im Voraus für eure Spenden.

Manfred Bradler



Gittis Nagel- & Kosmetik Studio

Déesse- Beraterin
Brigitte Körnig
Großrohrsdorf 15
85625 Baiern



Tel. 08093 / 90 13 73
Mobil 0174 - 994 18 23
b.koernig@t-online.de
www.gittis-studio.de



massiver Innenausbau | Beratung · Planung · Fertigung

Alpenstraße 28 Tel.: 0 80 93 / 90 47 09 info@schreiner-riedl.de
85625 Jakobsbairn Fax: 0 80 93 / 90 47 05 www.schreiner-riedl.de

Gartengestaltung

Landschaftsbau

Pflasterarbeiten



Albert Drexl

Meisterbetrieb

Westerndorf Nr. 2 Telefon: 0 80 93 / 55 04
85625 Baiern Telefax: 0 80 93 / 24 96

Bergangerer Schnoiza

Schnoizafest im Huaba Stodl in Gailling

Am Freitag, dem 13. Juli, war bei unserem Fest die bekannte Wirtshaus-Musi, Knedl & Kraut. Mit lustigen Sketchen und vor allem mit einer hervorragenden musikalischen Darbietung haben die Drei in dem ausverkauften Stodl für eine richtig gute Stimmung gesorgt. Am Samstag war unser Weinfest mit süffigen Weinen und einer reichhaltigen Brotzeitplattl angerichtet. Für beste Stimmung sorgte an diesem Abend die Band "SON" aus Oberpfammern mit Liedern zum Tanzen und Mitsingen.



So lang hod des Weinfest dauert, bis die Sun aufganga is zwischen Gailling und Rohrsdorf

Am Montag war des Kesselfleischessen mit der Stoabuckl Musi bei wieder brechend vollem Stodl. Die Goaßschoiza bedanken sich bei allen Gästen, die zu unserem Fest gekommen sind.

Vorankündigung: Das Schnoizafest 2019 findet vom 5.- 8. Juli wieder im Huaba Stodl in Gailling statt.

Schorsch Huber für de Schnoiza

Entwickelt in Piusheim, Baiern!

TRIGGERBALL

Das Original - 42 Kanten
gegen Deinen Schmerz!

www.triggerball.com

Chor "undique"

30. Schloss-Serenade in Vagen – und „undique“ war dabei!

Zugegeben – bis zur Einladung bei der Serenade in Vagen mitzumachen, war mir diese vollkommen unbekannt, obwohl sie heuer bereits zum 30. Mal stattfand. Seit 1983 nämlich findet dieses Benefizkonzert Anfang Juli auf Einladung der Musikkapelle Vagen mit verschiedenen Gruppen aus der Umgebung statt. Und es ist schon eine besondere Stimmung und ein tolles Ambiente vor dem Schloss, das der eine oder andere sicherlich aus der Serie „Sturm der Liebe“ kennt.

Im Vorfeld immer wieder darauf angesprochen, dass „undique“ dabei ist, wuchs bei uns die Spannung und die Vorfreude. Am Samstag, den 7. Juli fanden wir uns mit der Vagener Musikkapelle, den Vagener Turmbläsern, dem Gemeinschaftschor Bruckmühl/Vagen und der pfiffigen Instrumentalgruppe „Creme Fesch“ vor dem Schloss der Familie von Aretin ein, um einen wunderbaren Abend mitzugestalten. Zu einem bunten Programm aus vielen Epochen und Musikrichtungen haben wir mit „Heast as net“, einer ruhigen nachdenklichen Ballade über die Zeit, unseren Reigen begonnen, sind über das kenianische Volkslied „Wana baraka“ über „Take me home“ (in der Pentatonix-Version) bei den Zugaben angekommen.



Inzwischen mit Fackelschein im Park und dem in festliches Licht getauchten „Fürstenhof“ –Schloss, boten wir, unserem Stil treu, ein breit gefächertes Programm aus verschiedenen Ländern an. Völlig neu für uns war auch, dass wir zum ersten Mal nur mit a-capella-Stücken aufgetreten sind.



Mit dem englischen „Gute Nacht, Liebling“ (Goodnight sweetheart) haben wir die über 1.000 Gäste, teils mit Picknick-Körben und Wolldecken gut ausgerüstet, schwungvoll in die mittlerweile nicht mehr ganz so laue Sommernacht verabschiedet. Bei einem harmonischen Abend mit bester Laune, guter Musik und vielen Freunden verging die Zeit viel zu schnell. Wir haben bereits die feste Zusage, wieder einmal dabei sein zu dürfen!

Was steht weiter auf dem „undique“-Programm?

Bereits zum 6. Mal in Folge umrahmen wir am 14. Dezember die Andacht „Zeit für dich und Gott“ in Piusheim mit einer Einstimmung auf den Advent. Dann laufen auch schon die Vorbereitungen für den Wallfahrergottesdienst mit Weihbischof Bernhard Haßberger, am Pfingstmontag, den 10. Juni 2019 in der St. Anna Basilika in Altötting an, die auch in unserer Gemeinde viele Freunde gefunden hat. Nähere Informationen zur Wallfahrt bei Annemarie Kosel unter 0151/ 1284 7971.

Auch Weihbischof Haßberger ist in guter Erinnerung, hat er doch bei der 100-Jahr-Feier der Kirche in Antholing den Festgottesdienst zelebriert

Alle weiteren Termine sind zu finden auf unserer homepage unter www.chor-undique.de.

Mit harmonischen Grüßen
Alex Nadler für den Chor „undique“

Sportverein SV Baiern 70

Die Turnier- und Festwoche des SV Baiern

AH-Fußball-Landkreisturnier

Am Samstag, dem 21. Juli, richtete der SV Baiern 70 das AH-Fußball-Landkreisturnier in Antholing aus. Bei spielerfreundlichen Temperaturen ging es hoch her. Am Abend wurde bei Rollbraten, Steckerlfisch, Hendl und dem süffigem Fassbier gemeinsam gefeiert. Da sich gegen Ende des Turniers leichter Regen einstellte, kamen leider nicht so viele Mitglieder und Freunde des SV Baiern, wie es sich die Vorstandschaft erhofft hatte.



Kesselfleischessen

Traditionell folgte am Montag nach dem AH-Turnier unser Kesselfleischessen, doch auch hier hatte das regnerische, kühle Wetter dem Sportverein weniger als sonst übliche Gäste beschert.

Vereins-Volleyball-Turnier mit Sommerfest

Am Samstag, dem 28. August 2018 zum Sommerfest hatte Petrus ein Einsehen mit dem Sportverein. Zum Auftakt begann um 14 Uhr das 2. Vereins-Volleyballturnier. Eine halbe Stunde vor Beginn zog noch ein kurzer Gewitterschauer über den Platz, doch das Turnier war ohne wettertechnische Unterbrechung möglich.

Es spielten acht Mannschaften aus verschiedenen Vereinen der Gemeinde. Sportler, Trachtler, Burschen und Schützen im Alter von 15 bis 60 Jahren gaben ihr Bestes und hatten dabei viel Spaß. Bei der Siegermannschaft gab es keine Überraschung, bereits wie im letzten Jahr, siegten die Burschen.



Wir würden uns sehr freuen, wenn nächstes Jahr wieder mehr Vereine teilnehmen würden. Da bei diesem Turnier der Spaß im Vordergrund stand, ging es mit bester Feierlaune nach der Siegerehrung nahtlos weiter mit dem Sommerfest des SV Baiern.



Die Vorstandschaft grillte feinste Schmankerl, vom Halsgrat über Pute, Würstl bis hin zum Fleisch- oder Scampi-Spieß war alles geboten und das Angebot wurde von tollen Salatpenden ergänzt, die nicht nur ein Gaumen-, sondern auch ein Augenschmaus waren. Ein herzliches „Vergelts Gott“ an alle fleißigen Salat- und Kuchenspender und allen, die geholfen haben!

Rita Kaltner
Schriftführerin

GEORG WIDMANN
-Baugeschäft-



Großesterndorf 11
85625 Baiern
Tel.: 08093/2981

www.widmann-georg.de



Stellenangebot in der Gemeinde: Bürokraft in Teilzeit

Wir suchen eine sympathische Bürokraft in Teilzeit, für 8-10 Stunden pro Woche. Wenn Sie einen sicheren Umgang mit dem PC und Grundkenntnisse in Word mitbringen, freuen wir uns sehr über Ihren Anruf.

Christian Michel Gartengestaltung und Marlene Staiger Räume & Geomantie
Schwaigerweg 7, 85625 Baiern, Telefon 08093 – 9010818 oder 901389

garten & grabmal

stein
werk

hanno größl

steinmetz- und steinbildhauermeister

grabmal brunnen gartenobjekte
inschriften reparaturen

lindach 3
85625 baiern

fon 08093.903135
fax 08093.903135

info@steinwerkgroessl.de
www.steinwerkgroessl.de

Die Gemeinde gratuliert!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Oktober:
zum

- 75. Udo Morberg, Berganger
- 75. Katharina Weigl, Berganger

November:
zum

- 70. Agnes Keiler, Kleinesterndorf
- 70. Anna Widmann, Netterndorf

Dezember:
zum

- 75. Theodor Hagenrainer, Jakobsbaiern

Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit!

Elfriede und Traugott Lischka, Berganger

Die Redaktion gratuliert zu diesem ganz besonderen Fest!



Impressum:
 Verantwortlicher Herausgeber:
 Gemeinde Baiern, 1. Bürgermeister Martin Riedl
 Redaktion: Martin Riedl, Elisabeth Menz, Günter Staudter
 Schriftführer der Vereine
 Für namentlich gekennzeichnete Beiträge ist der
 Verfasser verantwortlich.

Auflage: 600 Stück
 Druck: Elisabeth Menz, Heufeld
 Kontakt: Bürgermeister Martin Riedl, Tel. 08093-5263, Elisabeth Menz, Tel. 08061-93 89 465
 E-Mail: gmoabladi@baiern.eu

Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe:

14. Dezember 2018

Bereits Millionen Kunden sparen zeitgemäß

Sichern Sie sich bis zum
30.11.2018 eine limitierte Uhr
von Kaptan & Son

Teilnahmebedingungen unter
www.rv-ebe.de/sparstrumpf



 Union
Investment

Jetzt Fondssparen statt Sparstrumpf. Schon ab 25,- Euro monatlich.

Kommen Sie zu uns in die Bank oder informieren Sie sich
über die Teilnahmebedingungen bei uns im Internet
unter www.rv-ebe.de/sparstrumpf

Zuverlässig – Persönlich – Nah!



**Raiffeisen-Volksbank
Ebersberg eG**

Münchener Str. 4, 85625 Glonn • Telefon 08092 701-0 www.rv-ebe.de

Weitere Informationen, die Verkaufsprospekte und die wesentlichen Anlegerinformationen erhalten Sie kostenlos in deutscher Sprache bei Ihrer Raiffeisen-Volksbank Ebersberg eG oder über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, www.union-investment.de, Telefon 069 58998-6060. Stand: 12. Juli 2018.